

## Informationen zum Schulbetrieb

Stand: 19.08.2020 / 16:00 Uhr



Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

in Abhängigkeit von den Entscheidungen der zuständigen Behörden wird der Unterricht in einer der drei nachstehenden Varianten A, B oder C erteilt. Sollte unsere Schule von Corona direkt oder indirekt betroffen sein (z.B. durch Verdachtsfälle bei SchülerInnen, LehrerInnen oder Personal), kann nach den Vorgaben des Gesundheitsamtes die Schule insgesamt oder ein Teil von ihr (z.B. eine Klasse nebst dort agierenden Lehrkräften) in Quarantäne geschickt werden. In solchen Fällen ist damit zu rechnen, dass im Schulbetrieb mehr als eine der Varianten A, B, C gleichzeitig zum Tragen kommt.

Für alle drei Varianten (v.a. Variante A und C) gilt zudem:

- SchülerInnen, die derzeit dauerhaft nicht in der Schule unterrichtet werden können, unterliegen der besonderen Fürsorge ihrer Klassenleitungen und TutorInnen sowie — dies überblickend — der jeweiligen Jahrgangsleitungen und SonderpädagogInnen. Die Fachlehrkräfte werden über diese Kanäle besonders für die Bedürfnisse und Probleme dieser SchülerInnen sensibilisiert.
- KollegInnen, die sich selbst im HomeOffice befinden, stellen sich diesen SchülerInnen bei Bedarf unterstützend zur Verfügung (in Form von Kontaktaufnahme bzw. Kommunikation, Hilfestellung, Aufnehmen und Weiterleiten von Problemen).

Derzeit erfolgt der Unterricht im Wesentlichen nach Variante A.

### Variante A – Präsenzunterricht (Regelbetrieb)

- Der Unterricht findet in der Regel nach Stundentafel statt.
- Der Regelunterricht kann Einschränkungen unterliegen, weil Lehrkräfte vorübergehend nicht im Dienst vor Ort sein dürfen.
- Wir behalten uns vor, außerunterrichtliche Angebote (Arbeitsgemeinschaften) und Teamstunden vorübergehend auszusetzen, wenn durch die freigesetzten Ressourcen Regelunterricht abgedeckt werden kann.
- Jeder Fachunterricht wird auch im Regelbetrieb über digitale Plattformen via MOODLE und/oder CLASSROOM begleitet, sodass die Umstellung auf eine der beiden nachfolgenden Varianten B und C nahtlos erfolgen kann. Zugleich wird der aktuelle Lernstand für aus verschiedenen Gründen abwesende SchülerInnen dokumentiert.

Je nach Sachlage stellen wir kurzfristig und mit Information an Sie und Euch um auf ...

### Variante B – Distanzlernen

Es gilt die „Etikette des Homeschooling“:

- Angebote werden vorrangig digital über die Plattformen MOODLE oder CLASSROOM, bei individuellem Bedarf zusätzlich analog bereit gestellt.
- Es gilt ein Wochenplanprinzip: Aufgaben für die aktuelle Woche werden nach Möglichkeit vor Montag, jedoch spätestens am Mittwoch zur Verfügung gestellt.

- Aufgabenstellungen erfolgen zwischen Lehrkraft und Lerngruppe immer über eine einzige Plattform, in den Jahrgangsstufen 5–10 zudem über ein zentrales der Übersicht dienendes Klassendokument.
- Die Lehrkräfte begleiten ihre Lerngruppen laut Stundenplan mit verschiedenen Methoden der Rückmeldung. Das heißt, jede Fachlehrkraft ist mindestens für ihre Lerngruppe gemäß Stundenplan in den entsprechend angesetzten Blockstunden kontaktbereit.
- Das Unterrichtsangebot wird an die besonderen Voraussetzungen angepasst:
  - mit verständlichen, eindeutigen und abwechslungsreichen Aufgabenstellungen,
  - durch Verknüpfung zum Präsenzunterricht,
  - durch angemessenen Aufgabenumfang,
  - durch vorrangiges Üben und Wiederholen,
  - durch besondere Berücksichtigung individueller Lernvoraussetzungen.
- Der Lernfortschritt kann — nach vorheriger Ankündigung — auch während der Phasen des Distanzlernens bewertet werden. Eine mögliche Unterstützung durch Dritte im Rahmen der Gewichtung der erreichten Note gegenüber allen sonstigen Noten wird dabei berücksichtigt.
- Die Bewertung soll vorrangig den Lernprozess widerspiegeln und auf abschließende, ergebnisorientierte Formen der Leistungsbewertung vorbereiten.

## ODER

## Variante C – Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht

- Präsenzunterricht = Lernen in der Schule (siehe Variante A)  
Distanzunterricht = Lernen mit Aufgaben von zu Hause (siehe Variante B)
- Der Unterricht findet, so möglich, nach Stundenplan statt. Alle Jahrgänge nehmen am Unterricht nach einem Wochenwechselmodell teil.
- Alle Lerngruppen werden bei Mindestabstand 1,5m hälftig geteilt. (erprobt im Mai 2020)
- Bei Wechsel ab erster Woche:  
Woche 1 → Gruppe 1: Stundenplan Woche A | Gruppe 2: Distanzunterricht  
Woche 2 → Gruppe 2: Stundenplan Woche B | Gruppe 1: Distanzunterricht  
Woche 3 → Gruppe 1: Stundenplan Woche B | Gruppe 2: Distanzunterricht  
Woche 4 → Gruppe 2: Stundenplan Woche A | Gruppe 1: Distanzunterricht  
ab Woche 5 Wiederholung des Modells
- SchülerInnen im Distanzlernen arbeiten parallel zum Präsenzunterricht. Die Lehrkräfte arbeiten mit integrativen Methoden, z.B. begleitenden Aufgaben, Unterrichtsprotokoll, Live-Videostream usw.

Das Schulleitungsteam